

Niederschrift Konstituierende Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen

Sitzungstermin:	Dienstag, 02.07.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Rathaussaal, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig
Frau Stefanie Ahlfeld
Herr Thorsten Bombach
Herr Sieghard Dutz
Herr Klaus Fehse
Herr Andreas Finger
Herr Kai Stefan Fromm
Herr Thomas Genz
Frau Gudrun Gerecke
Herr Christian Glatz
Frau Monique Grothe
Herr Otto Grothe
Herr Reinhard Hapke
Herr Florian Henke
Frau Sandra Hietel
Herr Andreas Höppner
Herr Sebastian Koch
Frau Sandra Krone
Herr Georg Krutzfeld
Herr Dirk Kuke
Herr Daniel Läsecke
Frau Petra Müller
Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Fabian Prochorowsky
Herr Patrick Rasch
Frau Anja Rohrdiek
Herr Frank Roßband
Herr Ulrich Scheffler
Herr Oliver Stegert
Herr Norbert Tandler
Herr Jakob Wernike
Herr Peter Wiechmann
Herr Gustav Wienecke
Herr Justin Wießel

Ortsbürgermeister:

Herr Siegfried Jordan

Verwaltung:

Herr Bucklitsch, MA Sportstätten, Bäder, Technik
Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen
Frau Niebuhr, FBL Sicherheit und Ordnung
Herr Rasch, MA Brandschutz, Stadtwehrlleiter
Herr Wiesel, FBL Baudienstleistungen

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion Volksstimme
Herr Schmidt, Redaktion Altmark-Zeitung

Frau Elke Weisbach, Redaktion Volksstimme
Herr Friedrich, Stadtspiegel

Abwesend:

Frau Annegret Baumgarten	entschuldigt
Herr Gunnar Itagaki	entschuldigt
Frau Viola Winkelmann	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates
- 4 Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates und Verabschiedung der ehemaligen ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates
- 5 Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen
- 6 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates durch den Vorsitzenden
- 7 Mitteilung des Vorsitzenden des Stadtrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende
- 8 Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates
- 9 Entscheidung über die Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019
Vorlage: 1/1/19
- 10 Entscheidung über die Gültigkeit der 26 Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019
Vorlage: 2/1/19
- 11 Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Gardelegen und seine Ausschüsse
Vorlage: 3/1/19
- 12 Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 4/1/19
- 13 Wahl des ersten und des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen
- 14 Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse
- 15 Feststellung der Sitzverteilung und Ausschussbesetzung (Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen) gem. § 47 (3) KVG LSA durch Beschluss
- 16 Berufung der sachkundigen Einwohner der beratenden Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme
- 17 Entsendung von Vertretern und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen
- 18 Festlegung des namentlich bestimmten Vertreters (Stimmführer) und des namentlich bestimmten Stellvertreters (stellvertretender Stimmführer) für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen
- 19 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Klötze
- 20 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Bismark
- 21 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Untere Ohre"
Vorlage: 13/1/19
- 22 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Obere Ohre"
Vorlage: 14/1/19
- 23 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Milde/Biese"
Vorlage: 15/1/19
- 24 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband

- "Uchte"
Vorlage: 16/1/19
- 25 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Tanger"
Vorlage: 17/1/19
- 26 Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter in die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen
- 27 Entsendung von Mitgliedern und deren Stellvertretern in den Netzbeirat der Avacon AG
- 28 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitband Altmark
- 29 Wahl des Stellvertreters der Hansestadt Gardelegen in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband"
- 30 Benennung eines Vertreters und dessen Stellvertreter für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark
- 31 Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten gemäß § 65 Absatz 2 KVG LSA
- 32 Einwohnerfragestunde
- 33 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden und gratuliert den Stadträten zu ihrer Wahl. Sie hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Außerdem erhält Stadtrat Grothe einen Blumenstrauß und gute Wünsche zu seinem Geburtstag.

- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Die Beschlussfähigkeit des Stadtrates ist mit der Anwesenheit von 33 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben. 3 Stadträge fehlen entschuldigt.

Es werden keine Änderungen zur Tagesordnung vorgebracht.

Beschluss:

Die Tagesordnung für die konstituierende Sitzung wird einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	34
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 3 Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates

Die Bürgermeisterin überträgt die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates, Herrn Georg Krutzfeld.

Herr Krutzfeld dankt der Bürgermeisterin und begrüßt ebenfalls alle Stadträge und Anwesenden. Er wünscht sich, dass mit Blickrichtung Zukunft zum Wohle aller Einwohner gemeinsam gewirkt und gearbeitet werde. Es sei in den zurückliegenden Jahren bereits Beachtliches erreicht worden und solle weiterhin Beachtliches erreicht werden.

Er schlägt eine gemeinsame Pflanzaktion vor, jeder Stadtrat solle einen Baum pflanzen, so z. B. im Bürgerpark. Damit würde man als gewähltes Gremium ein Zeichen setzen, welches weltweit ein Novum sei.

TOP 4 Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates und Verabschiedung der ehemaligen ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates

Das an Jahren älteste Stadtratsmitglied, Herr Krutzfeld, erklärt, dass in Vorbereitung der Sitzung alle Mitglieder eine Broschüre des Ministeriums für Inneres und Sport mit wichtigen kommunalen Gesetzen erhalten haben.

Die Stadträte werden gebeten, nach der Verpflichtung gemäß § 53 Abs. 2 Satz 1 KVG LSA die bei Stadtrat Krutzfeld vorliegende Erklärung zu unterzeichnen, ebenso die Belehrung durch die Bürgermeisterin gemäß § 30 Abs. 3 KVG LSA, die nach §§ 32, 33 KVG LSA obliegenden Pflichten sowie die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA.

Stadtrat Krutzfeld schlägt vor, den Verpflichtungstext gemeinsam sprechen. Es widerspricht kein Mitglied. Zuvor wird der Text einmal von ihm verlesen.

Alle Stadtratsmitglieder sprechen gemeinsam und laut:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Hansestadt Gardelegen gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Die Stadtratsmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, um die Erklärungen zu unterzeichnen.

Die Unterlagen von Stadtrat Wienecke fehlen. Die Unterschriften werden nachträglich eingeholt.

Anschließend erfolgt die Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadträte.

Die Bürgermeisterin bittet nacheinander die ausgeschiedenen Stadträte Brendtner, Gebur, Göbel, Hoicznyk, Lessing, Linow, Lübke, Marten, Rötze, Thüner und von Baehr nach vorne. Sie bedankt sich bei Ihnen mit bewegenden Worten und einem Abschiedsgeschenk.

Die Herren Kapahnke, Macht und Wolf waren zur Sitzung verhindert.

TOP 5 Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen

Das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates informiert über Grundsätzliches - § 56 Absätze 3 und 4 KVG LSA:

- (3) Wahlen werden nur in den gesetzlich ausdrücklich genannten Fällen durchgeführt. Sie werden geheim mit Stimmzetteln vorgenommen; es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht.
- (4) Gewählt ist die Person, die im ersten Wahlgang die Stimmen der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder erhalten hat. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, so findet ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist die Person gewählt, die die meisten Stimmen erhalten hat. Ergibt sich im zweiten Wahlgang Stimmgleichheit, so entscheidet das Los, das der Vorsitzende zieht. Soweit im ersten Wahlgang nur eine Person zur Wahl stand und diese Person die erforderliche Mehrheit nicht erreicht hat, finden die Sätze 2 bis 4 keine Anwendung.

Des Weiteren informiert er, dass an der Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates auch die Stadträte mitwirken dürfen, die selbst für die Funktion kandidieren. Ein Mitwirkungsverbot liege für eine ehrenamtliche Tätigkeit nach § 33 Absatz 3 Satz 1 KVG LSA nicht vor.

Stadtrat Krutzfeld stellt die Frage, ob offen gewählt werden soll.

Die Bürgermeisterin bittet um eine geheime Wahl, da es sich bei dem Stadtratsvorsitzenden um eine wichtige Position handle.
Zunächst bittet Stadtrat Krutzfeld um die Benennung eines Stimmzählers pro Fraktion.

Als Stimmzähler werden benannt:
Fraktion der CDU/FDP – Sandra Hietel
Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Patrick Rasch
Fraktion DIE LINKE. – Justin Wießel
AfD-Fraktion - Sebastian Koch

Anschließend bittet er um Vorschläge zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates.

Fraktion der CDU/FDP – Kai-Michael Neubüser

Die Sitzung wird von 19:49 Uhr bis 19:57 Uhr für das Anfertigen der Stimmzettel und Aufstellen der Wahlkabine pausiert.

Stadtrat Krutzfeld ruft namentlich die Stadträte zum Wahlgang in die Wahlkabine auf.

Die Auszählung der Stimmzettel erfolgt durch die zuvor benannten Stimmzähler.

Stadtrat Krutzfeld gibt zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates folgendes Wahlergebnis bekannt:

stimmberechtigt waren: 33 Stadträte und die Bürgermeisterin
abgegebene Stimmen: 34
davon gültige Stimmen: 33
ungültige Stimmen: 1

Damit seien auf Stadtrat Kai-Michael Neubüser 33 Stimmen entfallen und dieser damit zum Vorsitzenden des Stadtrates gewählt.

Stadtrat Neubüser nimmt die Wahl zum Vorsitzenden des Stadtrates an.

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

Herr Neubüser erhält Glückwünsche und Blumen.

Die Sitzungsleitung wird nun an den Vorsitzenden des Stadtrates übergeben.

TOP 6 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates durch den Vorsitzenden

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser bittet Stadtrat Krutzfeld zur Verpflichtung nach vorn.

Stadtrat Krutzfeld verliest:
„Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Hansestadt Gardelegen gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Die Bürgermeisterin weist Stadtrat Krutzfeld gemäß § 30 Abs. 3 KVG LSA auf die ihm nach §§ 32, 33 KVG LSA obliegenden Pflichten sowie auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA hin und bittet ihn ebenfalls um Unterschriftsleistung.

TOP 7 Mitteilung des Vorsitzenden des Stadtrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser, verliest die gebildeten Fraktionen, deren Mitglieder und Vorsitzende:

- **Fraktion der CDU/FDP – 11**
 Vors: Thomas Genz
 1. Stellv.: Viola Winkelmann
 2. Stellv.: Sandra Krone
 Mitglieder: Kai-Michael Neubüser; Otto Grothe; Sandra Hietel;
 Andreas Finger; Anja Rohrdiek; Klaus Fehse; Norbert Tendler;
 Annegret Baumgarten

- **Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – 10**
 Vors.: Florian Henke
 Stellv.: Peter Wiechmann
 Mitglieder: Petra Müller; Ulrich Scheffler; Oliver Stegert; Jacob
 Wernike; Patrick Rasch; Daniel Läsecke; Christian Glatz; Gustav
 Wienecke

- **Fraktion DIE LINKE. – 7**
 Vors. : Gudrun Gerecke
 Stellv.: Andreas Höppner
 Mitglieder: Sieghard Dutz; Reinhard Hapke; Frank Roßband;
 Justin Wießel, Monique Grothe (Freie Liste)

- **Fraktion der AfD – 6**
 Vors: Gunnar Itagaki
 Stellv.: Sebastian Koch
 Mitglieder: Stefanie Ahlfeld; Kai Stefan Fromm, Fabian Prochorowsy;
 Georg Krutzfeld

Stadtrat Thorsten Bombach und Stadtrat Dirk Kuke haben sich keiner Fraktion angeschlossen.

TOP 8 Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates

Der Stadtratsvorsitzende informiert, dass in Vorbereitung der konstituierenden Sitzung eine Beratung mit Vertretern aus den Fraktionen stattgefunden habe. In dieser Beratung wurde sich dafür ausgesprochen, die Sitzordnung wie zuvor zu belassen.

Beschluss:

Die Sitzordnung findet einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	34
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 9 Entscheidung über die Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019
 Vorlage: 1/1/19

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Gültigkeit der Stadtratswahl vom 26.05.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	34
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 10 Entscheidung über die Gültigkeit der 26 Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019
Vorlage: 2/1/19

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Gültigkeit für 26 Ortschaftsratswahlen vom 26.05.2019 in folgenden Ortschaften:

Algenstedt, Berge, Breitenfeld, Dannefeld, Estedt, Hemstedt, Hottendorf, Jeggau, Jeseritz, Kloster Neuendorf, Köckte, Letzlingen, Lindstedt, Mieste, Miesterhorst, Peckfitz, Potzehne, Roxförde, Sachau, Schenkenhorst, Seethen, Sichau, Solpke, Wannefeld, Wiepke, Zichtau.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 11 Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Gardelegen und seine Ausschüsse
Vorlage: 3/1/19

Die Bürgermeisterin erläutert, dass die vorliegende Geschäftsordnung einen einheitlichen Ablauf der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse ermöglichen solle, der Diskussionen über die Verfahrensarten in jedem Einzelfall ausschließe. Die Geschäftsordnung regle die inneren Angelegenheiten.

Der Beschluss der Geschäftsordnung falle gemäß § 59 KVG LSA in die ausschließliche Zuständigkeit des Stadtrates, sie sei durch die Mehrheit der Mitglieder des Stadtrates zu beschließen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Gardelegen und seine Ausschüsse.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 12 Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 4/1/19

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser, weist daraufhin, dass gemäß § 10 Absatz 2 KVG LSA die Hauptsatzung mit der Mehrheit der Mitglieder des Stadtrates beschlossen werde.

Die Bürgermeisterin ergänzt, dass sich im Vorfeld bei einer Beratung mit Fraktionsmitgliedern zur Hauptsatzung abgestimmt worden sei. Als Neuerung sei der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss um das Ordnungsrecht erweitert worden.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Gardelegen beschließt einstimmig die Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 13 Wahl des ersten und des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen

Der Stadtratsvorsitzende erklärt, dass Wahlen gemäß § 56 Abs. 3 Satz 1 KVG LSA nur in den gesetzlich ausdrücklich genannten Fällen durchgeführt werden. Gemäß § 36 Absatz 2 KVG LSA wähle die Vertretung aus dem Kreis der ehrenamtlichen Mitglieder ihren Vorsitzenden und einen oder mehrere Stellvertreter.

Analog zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates dürfen auch Stadträte mitwirken, die selbst für diese Funktionen kandidieren. Ein Mitwirkungsverbot liege für eine ehrenamtliche Tätigkeit nach § 33 Absatz 3 Satz 1 KVG LSA nicht vor.

Er beginnt zunächst mit der Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates mit der Frage, ob offen gewählt werden solle.

Da kein Mitglied widerspricht, findet eine offene Wahl statt.

Es werden Vorschläge zur Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates erbeten.

Benannt wird:
Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Oliver Stegert

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt einstimmig Oliver Stegert zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates.

Er bestätigt die Gültigkeit der Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen Herrn Oliver Stegert.

Herr Stegert nimmt die Wahl zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates an.

Er erhält Glückwünsche und Blumen der Bürgermeisterin und des Stadtratsvorsitzenden.

Es folgt die Wahl des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates.

Vorgeschlagen wird:
Fraktion Die LINKE. – Sieghard Dutz

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt mit Stimmenmehrheit Sieghard Dutz zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates.

Er bestätigt die Gültigkeit der Wahl des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen Herrn Sieghard Dutz.

Herr Dutz nimmt die Wahl zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates an.

Er erhält Glückwünsche und Blumen der Bürgermeisterin und des Stadtratsvorsitzenden.

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

TOP 14 Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse

Der Stadtratsvorsitzende erklärt, dass Ausschussvorsitze den Fraktionen in der Reihenfolge der Höchstzahlen nach d' Hondt zugeteilt werden.

Als beratende Ausschüsse werden gebildet:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Stadtrat Neubüser bittet die CDU/FDP- Fraktion, dann die Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. und dann die Fraktion DIE LINKE. die Ausschüsse zu benennen, deren Vorsitz sie beanspruchen.

Fraktion der CDU/FDP – Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Vorsitz Sandra Hietel

Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten - Vorsitz Oliver Stegert

Fraktion DIE LINKE. – Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Vorsitz Reinhard Hapke

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 15 Feststellung der Sitzverteilung und Ausschussbesetzung (Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen) gem. § 47 (3) KVG LSA durch Beschluss

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser, informiert, dass entsprechend der Hauptsatzung der Hauptausschuss (§ 6 Abs. 1) und die beratenden Ausschüsse (§ 7 Abs. 3) aus jeweils 9 Stadträten bestünden.

Den Fraktionen stünden folgende Sitze im Hauptausschuss, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Verfügung:

Fraktion der CDU/FDP – 3 Stadträte
Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – 3 Stadträte
Fraktion DIE LINKE. – 2 Stadträte
Fraktion der AfD – 1 Stadtrat

Zwei Stadträte haben sich keiner Fraktion angeschlossen.

Die Fraktionen werden um Benennung der Mitglieder für den Hauptausschuss gebeten.

Hauptausschuss

Fraktion der CDU/FDP – Kai-Michael Neubüser; Thomas Genz; Viola Winkelmann
Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Florian Henke; Gustav Wienecke; Petra Müller
Fraktion DIE LINKE. – Gudrun Gerecke; Andreas Höppner
Fraktion der AfD – Gunnar Itagaki

Anschließend erfolgt die Benennung der Mitglieder für die beratenden Ausschüsse mit jeweils 9 Mitgliedern.

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Fraktion der CDU/FDP – Thomas Genz; Anja Rohrdiek; Sandra Krone
 Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Christian Glatz; Peter Wiechmann; Patrick Rasch
 Fraktion DIE LINKE. – Reinhard Hapke (Vors.); Frank Roßband (1. Stellv.)
 Fraktion der AfD – Kai Stefan Fromm

Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

Fraktion der CDU/FDP – Otto Grothe; Norbert Tendler; Klaus Fehse
 Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Oliver Stegert (Vors.); Gustav Wienecke (1. Stellv.);
 Daniel Läsecke (2. Stellv.)
 Fraktion DIE LINKE. – Andreas Höppner; Sieghard Dutz
 Fraktion der AfD – Fabian Prochorowsky

Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Fraktion der CDU/FDP – Sandra Hietel (Vors.); Annegret Baumgarten (1. Stellv.); Andreas
 Finger (2. Stellv.)
 Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Ulrich Scheffler; Jakob Wernike; Oliver Stegert
 Fraktion DIE LINKE. – Justin Wießel; Monique Grothe
 Fraktion der AfD – Georg Krutzfeld

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stellt einstimmig gemäß § 47 Abs. 3 KVG LSA folgende Sitzverteilung fest:

- den Hauptausschuss gemäß § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung mit 9 Sitzen und dem Bürgermeister als Vorsitzenden gemäß § 48 (2) KVG LSA sowie
- den Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss gemäß § 7 Absätze 2 und 3 der Hauptsatzung mit 9 Stadträten denen ein ehrenamtliches Mitglied vorsitzt.

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stellt einstimmig die Besetzung der Ausschüsse gemäß § 47 Abs. 3 i. V. m §§ 6 Abs. 1 und 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage werde nachgereicht.

TOP 16 Berufung der sachkundigen Einwohner der beratenden Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme

Der Stadtratsvorsitzende verweist auf die Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen - es können in die beratenden Ausschüsse jeweils 7 sachkundige Einwohner berufen werden.

Den Fraktionen stehen damit nachfolgende Sitze zur Verfügung: 7 sachk. Einwohner _
 Fraktion der CDU/FDP – 2
 Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – 2
 Fraktion DIE LINKE. – 2
 Fraktion der AfD – 1

Stadtrat Neubüser bittet die Fraktionen um die Benennung der Namen.

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Fraktion der CDU/FDP – Steffen Rötz; Berthold Jacobs
 Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Jan Dittrich; Dirk-Michael Nahr
 Fraktion DIE LINKE. – Ralf Linow; Philipp Neumann
 Fraktion der AfD – derzeit keine Nennung

Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten*Fraktion der CDU/FDP – Jörg Gebur; Daniel Sobainski**Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Siegfried Jordan; Uwe Schlonsak**Fraktion DIE LINKE. – Dr. Johannes Förster**Fraktion der AfD – Peter Poege***Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss***Fraktion der CDU/FDP – Eric Wilke; Margareta Hösl**Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm. – Walter Thürer; Birgit Grothe**Fraktion DIE LINKE./... – Steffen Hartmann; Dörthe Warneke**Fraktion der AfD – derzeit keine Nennung***Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beruft einstimmig, auf der Grundlage des § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen, die durch die Fraktionen benannten Personen als Mitglieder mit beratender Stimme in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage werde nachgereicht.

TOP 17 Entsendung von Vertretern und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen

Die Bürgermeisterin erklärt, dass entsprechend § 6 Absatz 1 der Verbandssatzung des Wasserverbandes Gardelegen die Hansestadt Gardelegen in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes 5 Stimmen habe. Die Verbandsversammlung bestehe gemäß Absatz 2 aus je einem Vertreter und Stellvertreter pro Stimme des jeweiligen Verbandsmitglieds. Da die Hansestadt Gardelegen 5 Vertreter entsenden könne, werden die Vertreter und deren Stellvertreter nach dem für die Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates vorgeschriebenen Verfahren für die Dauer der Wahlperiode bestimmt.

Das Gesetz sehe ausdrücklich nicht vor, dass der Bürgermeister oder Stadträte zu Vertretern bestimmt werden. Es könne jeder bestimmt werden, der über die erforderliche Fachkunde und über ein aufgabenspezifisches Fachwissen verfüge.

Den Fraktionen stünden folgende Sitze in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes zur Verfügung:

Fraktion der CDU/FDP – 2

Fraktion der SPD/FFW/Südliche Altmark – 1

Fraktion DIE LINKE. – 1

Fraktion der AfD – 1

Der Stadtratsvorsitzende bittet die Fraktionsvorsitzenden um Namensnennungen.

	<i>Vertreter</i>	<i>Stellvertreter</i>
<i>Fraktion der CDU/CDU</i>	<i>Kai-Michael Neubüser</i>	<i>Steffen Rötz</i>
	<i>Thomas Schulze</i>	<i>Sandra Krone</i>
<i>Fraktion der SPD/FFW/Südl. Altm.</i>	<i>Peter Wiechmann</i>	<i>Christian Glatz</i>
<i>Fraktion DIE LINKE.</i>	<i>Dr. Johannes Förster</i>	<i>Ralf Linow</i>
<i>Fraktion der AfD</i>	<i>Gunnar Itagaki</i>	<i>Sebastian Koch</i>

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Vertreter und deren Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen. Er bestätigt damit, dass die Besetzung der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen den §§ 47 Absatz 1 KVG LSA i. V. m. dem § 11 Absatz 4 Satz 2 GKG LSA entspricht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage werde nachgereicht.

- TOP 18 Festlegung des namentlich bestimmten Vertreters (Stimmführer) und des namentlich bestimmten Stellvertreters (stellvertretender Stimmführer) für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen

Die Bürgermeisterin führt aus, dass auf der Grundlage des § 11 Abs. 4 Satz 4 GKG LSA die Stimmen eines Verbandsmitgliedes einheitlich abzugeben seien. Hierfür lege die Vertretung durch Beschluss einen namentlich bestimmten Vertreter und einen namentlich bestimmten Stellvertreter fest.

Es wird eine Beratungspause zur Beratung über den Stimmführer von 20:43-20:51 Uhr eingelegt.

Es wird sich auf Stadtrat Neubüser als Stimmführer und Stadtrat Wiechmann als Stellvertreter geeinigt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen legt gemäß § 11 Abs. 4 Satz 4 GKG LSA fest, dass Stadtrat Kai-Michael Neubüser in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen die Stimmen der Hansestadt Gardelegen einheitlich abgibt.

Im Falle der Verhinderung nimmt Stadtrat Peter Wiechmann diese Aufgabe wahr.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage werde nachgereicht.

- TOP 19 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Klötze

Die Bürgermeisterin Frau Zepig erläutert, dass entsprechend § 5 Absatz 1 der Satzung des Wasserverbandes Klötze (dazu gehören u. a. die Ortsteile Dannefeld, Miesterhorst und Köckte) die Hansestadt Gardelegen in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes eine Stimme habe. Für die Dauer der Wahlperiode seien entsprechend Absatz 2 ein Mitglied und dessen Stellvertreter zu wählen.

Das Gesetz sehe ausdrücklich nicht vor, dass der Bürgermeister oder Stadträte Mitglieder werden. Mitglied könne jeder werden, der über die erforderliche Fachkunde und über ein aufgabenspezifisches Fachwissen verfüge.

An diesen Wahlen können alle Stadträte teilnehmen, auch wenn sie selbst kandidieren.

Der Stadtratsvorsitzende stellt die Frage nach offener oder geheimer Wahl.

Da kein Mitglied widerspricht, wird eine offene Wahl durchgeführt.

Die Fraktionsvorsitzenden werden um die Benennung von Kandidaten gebeten:
Fraktion der CDU/FDP – Andreas Finger (Mitglied); Wilhelm Gadau (Stellvertreter)

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet. Über die Kandidaten wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt Stadtrat Andreas Finger als Mitglied und Herrn Wilhelm Gadau als dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Klötze.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	34
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

TOP 20 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Bismark

Frau Zepig führt aus, dass das Gesetz nicht ausdrücklich vorsehe, dass der Bürgermeister oder Stadträte Mitglieder werden. Mitglied könne jeder werden, der über die erforderliche Fachkunde und über ein aufgabenspezifisches Fachwissen verfüge.

An diesen Wahlen können alle Stadträte teilnehmen, auch wenn sie selbst kandidieren.

Der Stadtratsvorsitzende stellt wieder die Frage nach offener oder geheimer Wahl.

Da kein Mitglied widerspricht, findet eine offene Wahl statt.

Stadtrat Neubüser bittet die Fraktionsvorsitzenden um die Benennung von Kandidaten:
Fraktion der CDU/FDP – Annegret Baumgarten, Anja Rohrdiek (Stellvertreter)

Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Daher findet die Abstimmung zu den genannten Kandidaten statt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt Stadträtin Annegret Baumgarten als Mitglied und Stadträtin Anja Rohrdiek als deren Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Bismark.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	34
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

TOP 21 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Untere Ohre"

Vorlage: 13/1/19

Die Bürgermeisterin informiert, dass auf der Grundlage des § 54 Abs. 3 Satz 2 WG LSA die Verbandsmitglieder jeweils einen Vertreter und dessen Stellvertreter, der zu ihrer Vertretung nach den Bestimmungen des Kommunalverfassungsrechts befugt ist, oder einen durch Gemeinderat bestimmten Einwohner aus dem jeweiligen Gemeindegebiet in die Verbandsversammlung entsenden.

Nach dem Erlass vom 09.12.2013 vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt zur Vertretungsberechtigung kraft Gesetz oder Einwohner müsse der Gemeinderat auch entscheiden, wenn der Bürgermeister die Vertretung wahrnehmen solle.

Die Verwaltung schlage dem Stadtrat vor, die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mit-

glied und Herrn Daniel Langer als ihren Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Untere Ohre“ zu entsenden. Herr Daniel Langer solle für die Wahl in den Vorstand vorgeschlagen werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mitglied und Herrn Daniel Langer als Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Untere Ohre“.

Gleichzeitig schlägt der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen Herrn Daniel Langer für die Wahl in den Vorstand des Unterhaltungsverbandes vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 22 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Obere Ohre"
Vorlage: 14/1/19

Die Bürgermeisterin verweist auf die im Tagesordnungspunkt 21 bereits getätigten Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Verwaltung schlage dem Stadtrat vor, die Bürgermeisterin als Mitglied und Herrn Daniel Langer als ihren Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Obere Ohre“ zu entsenden sowie Herrn Otto Grothe, Peckfitz, für die Wahl in den Vorstand des Unterhaltungsverbandes und Herrn Harald Reich, Mieste, für die Wahl als seinen Stellvertreter (Anlage 1) und außerdem die Schaubeauftragten (Anlage 2) für die Wahl durch die Verbandsversammlung festzulegen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mitglied und Herrn Daniel Langer als Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Obere Ohre“.

Gleichzeitig schlägt der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen vor:

- Herrn Otto Grothe, Peckfitz, für die Wahl in den Vorstand und Herrn Harald Reich, Mieste, für die Wahl als seinen Stellvertreter in den Vorstand des Unterhaltungsverbandes (Anlage 1)
- die Schaubeauftragten für die Wahl durch die Verbandsversammlung (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 23 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Milde/Biese"
Vorlage: 15/1/19

Die Bürgermeisterin verweist auf die im Tagesordnungspunkt 21 bereits getätigten Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Verwaltung schlage dem Stadtrat vor, die Bürgermeisterin als Mitglied und Herrn Daniel Langer als ihren Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Milde/Biese“ zu entsenden. Herr Daniel Langer solle für die Wahl in den Vorstand vorgeschlagen werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mitglied und Herrn Daniel Langer als Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Milde/Biese“.

Gleichzeitig schlägt der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen Herrn Daniel Langer für die

Wahl in den Vorstand des Unterhaltungsverbandes vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 24 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Uchte"
Vorlage: 16/1/19

Die Bürgermeisterin verweist auf die im Tagesordnungspunkt 21 bereits getätigten Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Verwaltung schlage dem Stadtrat vor, die Bürgermeisterin als Mitglied und Herrn Uwe Rettschlag als ihren Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Uchte“ zu entsenden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mitglied und Herrn Uwe Rettschlag als Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Uchte“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 25 Entsendung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in den Unterhaltungsverband "Tanger"
Vorlage: 17/1/19

Die Bürgermeisterin verweist auf die im Tagesordnungspunkt 21 bereits getätigten Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Verwaltung schlage dem Stadtrat vor, die Bürgermeisterin als Mitglied und Herrn Uwe Rettschlag als ihren Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Tanger“ zu entsenden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die Bürgermeisterin, Frau Mandy Zepig, als Mitglied und Herrn Uwe Rettschlag als Stellvertreter in den Unterhaltungsverband „Tanger“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 26 Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter in die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen

Frau Zepig erläutert, dass auf der Grundlage des § 45 Abs. 2 Nr. 12 KVG LSA i. V. m. § 13 Abs. 1 des Gesellschaftervertrages der Wobau mbH Gardelegen vom 09.12.1993 der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen auf Vorschlag der Fraktionen je ein Mitglied der im Stadtrat vertretenen Fraktionen und deren Stellvertreter in die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen bestelle.

Folgende Vertreter werden von den Fraktionen benannt:

	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>
<i>Fraktion CDU/FDP</i>	<i>Klaus Fehse</i>	<i>Thomas Genz</i>
<i>Fraktion SPD/FFW/Südl. Altm.</i>	<i>Ulrich Scheffler</i>	<i>Jakob Wernike</i>

*Fraktion DIE LINKE.
AfD-Fraktion*

*Sieghard Dutz
Georg Krutzfeld*

*Gudrun Gerecke
Stefanie Ahlfeld*

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen bestellt einstimmig auf Vorschlag der Fraktionen die zuvor benannten Mitglieder und deren Stellvertreter in die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Eine entsprechende Beschlussvorlage werde nachgereicht.

TOP 27 Entsendung von Mitgliedern und deren Stellvertretern in den Netzbeirat der Avacon AG

Hierzu führt die Bürgermeisterin aus, dass Ziel des Netzbeirates sei, sich zu aktuellen und strategischen Fragen auszutauschen.

Mitglieder des Netzbeirates seien neben der Bürgermeisterin, Mitglieder aus den Fraktionen oder fachlich engagierte Personen. Zur Sicherung der Vertretung der Mitglieder, die auf Vorschlag der Fraktionen entsandt werden, sei jeweils ein Stellvertreter festzulegen.

Folgende Personen werden von den Fraktionen benannt:

	Mitglied	Stellvertreter
<i>Fraktion CDU/FDP</i>	<i>Norbert Tendler</i>	<i>Otto Grothe</i>
<i>Fraktion SPD/FFW/ Südl. Altm.</i>	<i>Walter Thüerer</i>	<i>Dirk-Michael Nahr</i>
<i>Fraktion DIE LINKE. AfD-Fraktion</i>	<i>Sieghard Dutz Stefanie Ahlfeld</i>	<i>Frank Roßband Sebastian Koch</i>

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen entsendet einstimmig die zuvor von den Fraktionen benannten Mitglieder und deren Stellvertreter in den Netzbeirat der Avacon AG.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Eine Beschlussvorlage werde nachgereicht.

TOP 28 Wahl eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitband Altmark

Frau Zepig führt aus, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes Breitband Altmark in der zurzeit gültigen Fassung die Verbandsversammlung aus je einem Vertreter der Verbandsmitglieder bestehe. Diese würden von den Vertretungen der kommunalen Gebietskörperschaften der Verbandsmitglieder gewählt werden. Für jeden ordentlichen Vertreter sei jeweils ein Stellvertreter zu benennen.

Die Verwaltung schlage als Mitglied die Bürgermeisterin und Herrn Norbert Bucklitsch als Stellvertreter vor.

Die Fraktion CDU/FDP zieht die im Vorfeld getätigte Namensnennung zurück.

Der Stadtratsvorsitzende stellt die Frage nach offener oder geheimer Wahl.

Da kein Mitglied widerspricht, wird offen gewählt und über den Verwaltungsvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt einstimmig als Vertreter der Hansestadt Gardelegen die Bürgermeisterin, Frau Zepig, in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitband Altmark und Herrn Norbert Bucklitsch als ihren Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

TOP 29 Wahl des Stellvertreters der Hansestadt Gardelegen in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband"

Die Bürgermeisterin erläutert, dass der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen in seiner 33. Sitzung am 17.09.2019 (BV 371/33/18) die Bürgermeister, Frau Mandy Zepig, als Vertreterin in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband“ gewählt habe. Ihre Wahlperiode ende im Jahr 2022.

Die bisherige Wahlperiode ihrer Stellvertreterin, Frau Gabriela Winkelmann, ende am 30.06.2019. Aus diesem Grund sei für die Wahlperiode bis 2024 ein neuer Stellvertreter zu wählen.

Die Verwaltung schlage wieder Frau Winkelmann zur Wahl vor.

Der Stadtratsvorsitzende stellt die Frage nach offener oder geheimer Wahl und bittet um weitere Vorschläge. Da kein Mitglied widerspricht und keine weiteren Namensnennungen vorgebracht werden, wird offen über den Verwaltungsvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt einstimmig für die Wahlperiode 2019 bis 2024 Frau Gabriela Winkelmann als Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt werde nachgereicht.

TOP 30 Benennung eines Vertreters und dessen Stellvertreter für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark

Frau Zepig führt aus, dass der Zweckverband „Regionale Planungsgemeinschaft Altmark“ seit dem 23.01.2001 bestehe. Mit Beginn der neuen Wahlperiode des Kreistages in diesem Jahr seien die Vertreter für die Regionalversammlung als oberstes Gremium des Zweckverbandes durch den Kreistag neu zu benennen.

Auf der Grundlage des § 22 Abs. 4 LEntwG LSA seien Vorschläge für die Vertreter sowie für den Fall der Verhinderung die Stellvertreter auf der Grundlage eines Beschlusses der Stadtrates zu unterbreiten.

Der Stadtratsvorsitzende bittet um Nennungen durch die Fraktionsvorsitzenden:
Vorschlag der CDU/FDP-Fraktion – Frau Anja Rohrdiek

Über diesen Vorschlag wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen benennt Stadträtin Anja Rohrdiek als Vertreterin für die Wahl der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark.

Ein Stellvertreter wird nicht benannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage werde nachgereicht.

TOP 31 Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten gemäß § 65 Absatz 2 KVG LSA

Frau Zepig informiert über Folgendes:

- die archäologischen Grabungen im Industriegebiet zum Zwecke der Veräußerung und Erschließung haben keine Funde hervorgebracht
- ab dieser Wahlperiode sei als ein Ergebnis der "Zukunftsgespräche" vorgesehen, dass Ausschusssitzungen und Ratssitzungen auch in anderen Ortsteilen als Gardelegen stattfinden
- die Fraktionsvorsitzenden wolle man im Sommer noch einmal einladen und die Verwaltung vorstellen (Rundgang)
- zudem werde man die Stadträte zu einer Art Workshop einladen, um Ideen zu sammeln, Ziele zu setzen ...
- angedacht sei auch ein kommunalpolitisches Speeddating zwischen Stadträten und Bürgern vor Ort in einigen Ortschaften - hier könnten interessierte Bürger ihre Fragen an Stadträte stellen

TOP 32 Einwohnerfragestunde

Der Stadtratsvorsitzende erklärt, dass jeder Einwohner berechtigt sei, eine Frage und zwei Zusatzfragen, die sich auf den Gegenstand der ersten Frage beziehen, zu stellen. Zugelassen seien nur Fragen von allgemeinem Interesse, die in die Zuständigkeit der Stadt fallen. Bestehen Zweifel, dass der Fragesteller Einwohner der Stadt sei, so habe sich dieser gegenüber einem Beauftragten der Stadt auszuweisen. Angelegenheiten der Tagesordnung können nicht Gegenstand der Einwohnerfragestunde sein.

Es meldet sich kein Einwohner zu Wort.

TOP 33 Anfragen und Anregungen

Stadtrat Bombach dankt der Verwaltung für die Unterstützung beim Waldbadjubiläum in Zichtau.

Der Stadtratsvorsitzende schließt die Sitzung um 21:15 Uhr und lädt alle Anwesenden aus Anlass der Konstituierung auf ein Glas Sekt ein.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Mandy Zepig
Bürgermeisterin
für den TOP 1-3

Nadine Kuhle

Georg Krutzfeld
an Jahren ältestes Mitglied des Stadtrates
für den TOP 3-5

Kai-Michael Neubüser
Vorsitzender des Stadtrates
der Hansestadt Gardelegen
ab TOP 6